

DER BETRIEB

3

Seite 77 – 136
20. Januar 2017
70. Jahrgang



Mit Recht Innovation sichern

www.der-betrieb.de

Herausgeber: Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Ballwieser • Prof. Dr. Johanna Hey •
Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff • Friedrich Merz

GASTKOMMENTAR

Gregor Thüsing
Betriebsrentenstärkungsgesetz: Mut tut gut! 115

BETRIEBSWIRTSCHAFT

Stefan Bischof/Robert Link/Alexander Staß
DPR-Prüfungsschwerpunkte 2017 77

IDW RS HFA 17: Abkehr von der Going-Concern-Prämisse auf den handelsrechtlichen
Jahresabschluss (*C. Zwirner/G. Zimny*) 84

STEUERRECHT

Oliver Heinsen
Die neuen Verwaltungsgrundsätze zur Betriebsstättengewinnaufteilung (VWG BsGa) –
Zehn wichtige Neuerungen 85

Sebastian Krüger/Tim Nowroth
Verschärfung der Mitwirkungspflichten inländischer Steuerpflichtiger bei Auslandsinvestitionen
durch das Steuerumgebungsbekämpfungsgesetz 90

Verstoß gegen Unionsrecht bei unterschiedlicher Behandlung der Übertragung eines Betriebs
auf eine inländische und eine ausländische Gesellschaft (*T. Müller*) 96

Realteilung: Anwendung von § 16 Abs. 3 Satz 2-4 und Abs. 5 EStG (*BMF*) 97

WIRTSCHAFTSRECHT

Hans Markus Wulf
Webseiten-Analyse und Datenschutz: Die dynamische IP-Adresse als personenbezogenes Datum 111

Keine Auswirkung vertraglicher Abtretungsverbote auf Gesamtrechtsnachfolge
bei Verschmelzungen (*M. Kissi*) 115

Keine Befugnis eines abberufenen GmbH-Geschäftsführers zur Einberufung einer Gesellschafter-
versammlung (*BGH*) 116

ARBEITSRECHT

Wolfgang Kleinebrink
Bundesteilhabegesetz: Stärkung der Rechte der Schwerbehindertenvertretung 126

Bestimmung der Höhe von Ermessensboni durch das Arbeitsgericht (*E. Rütz/M. Straub*) 132

Vorbeschäftigungsverbot nach 14 Abs. 2 Satz 2 TzBfG: Drei Jahre oder lebenslang? (*S. Reinhardt/K. Domini*) 133

Strenge Anforderungen an eine echte Druckkündigung (*BAG*) 134

BETRIEBSWIRTSCHAFT

AUFSATZ

IFRS/Rechnungslegung

DPR-Prüfungsschwerpunkte 2017

WP/StB Dr. Stefan Bischof, Stuttgart / WP Dr. Robert

Link, Berlin / WP/StB Alexander Staß, Stuttgart

Die Deutsche Prüfstelle für Rechnungslegung (DPR) hat am 03.11.2016 die Schwerpunktthemen für die anstehende Prüfungssaison veröffentlicht. Dabei hat die DPR die von der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA) veröffentlichten gemeinsamen europäischen Enforcement-prioritäten um zusätzliche nationale Schwerpunkte ergänzt. In dem Beitrag werden die Prüfungsschwerpunkte dargestellt und Hinweise gegeben, worauf besonders zu achten ist.

DB1225883

S. 77

KOMPAKT

Handelsbilanzrecht/Rechnungslegung

IDW RS HFA 17: Abkehr von der Going-Concern-Prämisse auf den handelsrechtlichen Jahresabschluss

WP/StB Prof. Dr. Christian Zwirner / Gregor Zimny, M.Sc., beide München

DB1224505

S. 84

STEUERRECHT

AUFSATZ

Internationales Steuerrecht

Die neuen Verwaltungsgrundsätze zur Betriebsstättenverteilung (VWG BsGa) – Zehn wichtige Neuerungen

StB Dr. Oliver Heinsen, Frankfurt/M.

Am 22.12.2016 hat das BMF die lange erwarteten Verwaltungsgrundsätze zur Betriebsstättenverteilung (VWG BsGa) veröffentlicht. Aufgezeigt werden zehn wichtige Neuerungen, die in den VWG BsGa enthalten sind.

DB1226561

S. 85

Internationales Steuerrecht

Verschärfung der Mitwirkungspflichten inländischer Steuerpflichtiger bei Auslandsinvestitionen durch das Steuerumgebungsbekämpfungsgesetz

StB Sebastian Krüger, LL.M. / StB Tim Nowroth, LL.B., beide Hamburg

Ende 2016 hat das Bundeskabinett ein Gesetz beschlossen, das insb. als Reaktion auf die Veröffentlichung der sog. „Panama Papers“ im April 2016 durch ein Journalistennetzwerk zu verstehen ist. Im Zuge der Veröffentlichung wurde, nicht nur in Deutschland, intensiv diskutiert, inwiefern die Nutzung von Briefkastengesellschaften legal und legitim sei. Durch den am 21.12.2016 durch das Bundeskabinett beschlossenen Entwurf eines Gesetzes zur Bekämpfung der Steuerumgehung und zur Änderung weiterer steuerlicher Vorschriften wird das Thema rund um Briefkastengesellschaften wieder aufgenommen. U.a. sollen bestehende Mitwirkungspflichten in § 138 Abs. 2 AO modifiziert und neue Mitwirkungspflichten geschaffen werden, die mit schärferen Strafandrohungen einhergehen. Die neuen Mitwirkungspflichten in § 138 AO sowie die damit verbundenen Folgen aus Sicht inländischer Stpfl. bei Auslandsengagements werden kritisch analysiert.

DB1224502

S. 90

KOMPAKT

Internationales Steuerrecht

Verstoß gegen Unionsrecht bei unterschiedlicher Behandlung der Übertragung eines Betriebs auf eine inländische und eine ausländische Gesellschaft

VRiFG Thomas Müller, Köln

DB1226036

S. 96

VERWALTUNGSANWEISUNGEN

Gewinnermittlung

Realteilung: Anwendung von § 16 Abs. 3 Satz 2-4 und Abs. 5 EStG

BMF, Schreiben vom 20.12.2016

DB1226044

S. 97

Körperschaftsteuer/Gewerbsteuer

Steuerbefreiung von Wirtschaftsförderungsgesellschaften

FinMin. Sachsen-Anhalt, Erlass vom 12.12.2016

DB1226543

S. 100

Abgabenordnung

Vorläufige Festsetzung der ErbSt (SchenkSt)

Oberste Finanzbehörden der Länder, gleichlautende Erlasse vom 16.01.2017

DB1227256

S. 100

ENTSCHEIDUNGEN

Einkommensteuer

Besteuerung der Barabfindung bei einem Aktien-tausch nach Einführung der Abgeltungsteuer

BFH, Urteil vom 20.10.2016 – VIII R 10/13

DB1227267

S. 101

Einkommensteuer

Keine Steuerermäßigung für vertragsgemäße Kapitalauszahlung aus einem Pensionsfonds der betrieblichen Altersversorgung

BFH, Urteil vom 20.09.2016 – X R 23/15

DB1226664

S. 102

Einkommensteuer/Lohnsteuer

Ausgleichszahlung bei Übertragung einer Anwartschaft auf Altersversorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen als Werbungskosten

BFH, Urteil vom 19.10.2016 – VI R 22/15

DB1226134

S. 103

Umsatzsteuer

EuGH-Vorlage zum Vorsteuerabzug und zur Berichtigung bei Anzahlungen

BFH, Beschluss vom 21.09.2016 – V R 29/15

DB1225536

S. 106

WIRTSCHAFTSRECHT

AUFSATZ

Datenschutz

Webseiten-Analyse und Datenschutz: Die dynamische IP-Adresse als personenbezogenes Datum

RA Dr. Hans Markus Wulf, Hamburg

Die Internetpräsenz von Unternehmen oder deren Online-Shops werden i.d.R. durch Analyse-Tools ausgewertet, die erfassen, wie viele Besucher die Website aufrufen, welche Klickpfade sie nutzen, für welche Informationen oder Produkte sie sich interessieren und welche technischen Geräte bzw. Software sie dazu verwenden. Basierend auf diesen Daten sollen der Internetauftritt an Nutzerbedürfnisse angepasst und Such- oder Bestellvorgänge optimiert werden. Dabei speichern die gängigen Tracking-Tools, wie z.B. Google Analytics, die IP-Adresse des Nutzers bereits beim „Betreten“ der Website. Lange herrschte Streit, ob IP-Adressen als personenbezogene Daten zu qualifizieren sind und ihre Speicherung nur mit der Einwilligung des Betroffenen oder aufgrund einer gesetzlichen Regelung zulässig ist. Der EuGH hat diesen Streit kürzlich entschieden. Der Aufsatz arbeitet die Kernaussagen des Urteils heraus und legt dar, wie Unternehmen Nutzer-IP-Adressen künftig rechtssicher speichern und verwenden können.

DB1226714

S. 111

KOMPAKT

Umwandlungsrecht

Keine Auswirkung vertraglicher Abtretungsverbote auf die Gesamtrechtsnachfolge bei Verschmelzungen

RA Dr. Martin Kissi, Düsseldorf

DB1225654

S. 115

ENTSCHEIDUNGEN

GmbH-Recht

Keine Befugnis eines abberufenen GmbH-Geschäftsführers zur Einberufung einer Gesellschafterversammlung

BGH, Urteil vom 08.11.2016 – II ZR 304/15

DB1227197

S. 116

Betriebliche Altersversorgung

Zur Pfändbarkeit der Ruhegeldansprüche eines geschäftsführenden Mehrheitsgesellschafters einer GmbH

BGH, Beschluss vom 16.11.2016 – VII ZB 52/15

DB1227246

S. 119

Betriebliche Altersversorgung

Geschäftsführer-Altersvorsorge über Unterstützungskasse: Keine Herausgabeansprüche des Insolvenzverwalters der GmbH

BGH, Urteil vom 08.12.2016 – IX ZR 257/15

DB1226582

S. 120

ARBEITSRECHT

AUFSATZ

Sozialversicherung/Behindertenrecht

Bundesteilhabegesetz: Stärkung der Rechte der Schwerbehindertenvertretung

Prof. Dr. Wolfgang Kleinebrink, Wuppertal

Der Gesetzgeber hat im Bundesteilhabegesetz (BTHG) für die Personal- und Beratungspraxis wichtige arbeitsrechtliche Änderungen vorgenommen, die bereits seit dem 30.12.2016 gelten und insb. die Stellung der Schwerbehindertenvertretung erheblich aufwerten. Neben Änderungen der gesetzlichen Regelungen zur vollständigen Freistellung der Vertrauensperson und zur Heranziehung stellvertretender Mitglieder wird u.a. ein Übergangsmandat der Schwerbehindertenvertretung neu eingeführt. Vor allem stärkt der Gesetzgeber aber die Beteiligungsrechte des Gremiums bei Kündigungen. Es werden die wichtigsten Gesetzesänderungen dargestellt mit Schwerpunkt auf dem einzuhaltenden Verfahren, das vom Arbeitgeber bei einer beabsichtigten Beendigung des Arbeitsverhältnisses durchzuführen ist.

DB1226051

S. 126

KOMPAKT

Entgeltrecht

Bestimmung der Höhe von Ermessensboni durch das Arbeitsgericht

RA/FAArbR Dr. Eva Rütz, LL.M. / RA Maurice Straub, beide Köln

DB1222143

S. 132

Befristungsrecht

Vorbeschäftigungsverbot nach 14 Abs. 2 Satz 2 TzBfG: Drei Jahre oder lebenslang?

RAin/FAinArbR Dr. Sarah Reinhardt /

RAin Katharina Domni, beide München

DB1223551

S. 133

ENTSCHEIDUNGEN

Kündigungsrecht

Strenge Anforderungen an eine echte Druckkündigung

BAG, Urteil vom 19.07.2016 – 2 AZR 637/15

DB1223208

S. 134

Betriebsverfassungsrecht

Zur Trennbarkeit von mehrmoduligen Schulungsveranstaltungen des Betriebsrats

BAG, Urteil vom 28.09.2016 – 7 AZR 699/14

DB1222177

S. 136

WEITERE INHALTE

| | | | |
|---------------------|----|---------------------------|-----|
| Gastkommentar | M5 | Handelsblatt Nachrichten | M9 |
| Leitsätze | M6 | Neues in der DB-Datenbank | M10 |
| Anhängige Verfahren | M8 | Nachrichten | M11 |

IMPRESSUM

DER BETRIEB

Wochenschrift für Betriebswirtschaft, Steuerrecht, Wirtschaftsrecht, Arbeitsrecht

Herausgeber

Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Ballwieser
 Prof. Dr. Johanna Hey
 Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff
 Friedrich Merz

Burghard Kreft (Vors. Richter am BAG a.D., Erfurt),
 RA/StB Prof. Dr. Heinz-Klaus Kroppen (Düsseldorf),
 WP/StB Dr. Martin Lenz (Düsseldorf),
 Prof. Dr. Ulrich Noack (Düsseldorf),
 WP/StB Prof. Dr. Ulrich Prinz (Köln),
 Prof. Dr. Rainer Schlegel (Bonn),
 Prof. Dr. Ulrich Seibert (Berlin),
 RA/FAStR Prof. Dr. Christoph H. Seibt (Hamburg),
 Prof. Dr. Lutz Strohn (Richter am BGH, Karlsruhe),
 Prof. Dr. Gregor Thüsing (Bonn),
 Prof. Dr. Thomas Voelzke (Vors. Richter am BSG, Kassel),
 WP/StB Martin Wambach (Köln),
 Prof. Dr. Axel von Werder (Berlin),
 RA Dr. Hans-Ulrich Wilsing (Düsseldorf)

Fachbeirat

RA Dr. Hartwin Bungert (Düsseldorf),
 Ewald Dötsch (Koblenz),
 Dr. Detlev Fischer (Richter am BGH a.D., Karlsruhe),
 RA/FAArbR Prof. Dr. Björn Gaul (Köln),
 WP/StB Prof. Dr. Dr. h.c. Norbert Herzig (Köln),
 Prof. Dr. Rainer Hüttemann (Bonn),
 StB Prof. Dr. Wolfgang Kessler (Freiburg i. Br.),
 WP/StB Ralf Klassmann (Köln),

REDAKTION

Dipl.-Fw. Marko Wiczorek, Geschäftsführender
 Chefredakteur, eMail m.wiczorek@fachmedien.de

Ressort Betriebswirtschaft

Dipl.-Kfm./Dipl.-Vw. Sebastian Boochs,
 Fon 0211 887-1458, eMail s.boochs@fachmedien.de

Ressort Steuerrecht

Dipl.-Kff. Eva-Maria Kunze, Fon 0211 887-1475,
 eMail e.kunze@fachmedien.de;

Ass. Sixten Abeling, Fon 0211 887-1495,
 eMail s.abeling@fachmedien.de

Ressort Wirtschaftsrecht

Ass. Frauke Nitschke, Fon 0211 887-1468,
 eMail f.nitschke@fachmedien.de

Ressort Arbeitsrecht

Ass. Claus Dettki, Fon 0211 887-1456,
 eMail c.dettki@fachmedien.de

Korrektorat

Ninja Arendt, Sabine Nehrenhaus,
 Kerstin Pferdenges

Sekretariat

Sylvia Braun, Fon 0211 887-1435,
 Fax 0211 887-1450
 eMail der-betrieb@fachmedien.de

INTERNET

www.der-betrieb.de

VERLAG

Handelsblatt Fachmedien GmbH,
 Geschäftsführung: Christoph Bertling,
 Ingo Rieper
 Grafenberger Allee 293, 40237 Düsseldorf
 oder Postfach 101102, 40002 Düsseldorf

DER BETRIEB REVIEW

DER BETRIEB bietet die Möglichkeit betriebs-
 wirtschaftliche Beiträge nach internationalen
 Standards begutachten zu lassen.

Nähere Informationen finden sich unter
www.der-betrieb.de/zeitschrift/fuer-autoren/

KUNDENSERVICE

eMail kundenservice@fachmedien.de;
 Inland: Fon 0800 000-1637 (kostenfrei),
 Fax 0800 000-2959 (kostenfrei);
 Ausland: Fon +49 211 887-3670, Fax +49 211 887-3671
 Anschrift: Handelsblatt Fachmedien GmbH,
 Kundenservice, Postfach 9254, 97092 Würzburg

BEZUGSPREIS

Einzelheft 17,80 € zzgl. Versandkosten

JAHRESVORZUGSPREIS

518 € inkl. MwSt und Versandkosten.
 Ausbildungs-Abo gegen Vorlage einer gültigen Be-
 scheinigung 247 € inkl. Versandkosten und MwSt

AUSLANDSABONNEMENT

Jährlich 431,40 € zzgl. Versandkosten

MEDIASERVICE

Simone Isgen
 Fon 0211 887-1519
 eMail s.isgen@fachmedien.de

Astrid Jüngst

Fon 0211 887-1477
 eMail a.juengst@fachmedien.de
 Es gilt die Preisliste Nr. 70 vom 01.01.2017

KOMBIMÖGLICHKEITEN

Mit der Zeitschrift Corporate Finance jährlich
 788 € inkl. Versandkosten, im Ausland 665,23 €
 zzgl. Versandkosten – mit der Monatszeitschrift
 KoR 736 € inkl. Versandkosten, im Ausland
 jährlich 618,10 € zzgl. Versandkosten – mit der
 Monatszeitschrift Der Konzern jährlich 774 € inkl.
 Versandkosten, im Ausland 652,54 € zzgl. Ver-
 sandkosten. Für EU-Länder zzgl. MwSt., Luftpost-
 gebühren auf Anfrage. Angaben zu MwSt. und
 Versandkosten im Ausland unter
www.fachmedien.de/kundenservice.

Abonnementkündigungen sind mit einer Frist
 von 21 Tagen zum Ende des berechneten Bezugs-
 jahres möglich.

DER BETRIEB wird sowohl im Print als auch auf
 elektronischem Weg (z. B. Datenbank, DVD etc.)
 vertrieben. Nachdruck und Vervielfältigung
 jeder Art sind nur mit Genehmigung des Verlags
 zulässig.

DER BETRIEB erscheint jeden Freitag,
 70. Jahrgang.

Das Abonnement beinhaltet:
 Wochenschrift DER BETRIEB und Zugriff auf die
 Online-Datenbank www.der-betrieb.de
 ISSN 0005-9935 G 01742

HERSTELLUNG

L.N. Schaffrath, 47608 Geldern